

Erläuterungen

Zu den Einnahmen:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Einnahmen aus den Titelgruppen 81 und 82 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

Zu Titel 112 40:

Einnahmen gem. § 84 Abs.2 Baukammergesetz NRW.

Zu Titel 124 01:

1.	Einnahmen aus 8 (6) Dienstwohnungen aller Dienstzweige	36 800	EUR
2.	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	9 500	EUR
3.	Sonstige Einnahmen	—	EUR
Zusammen		46 300	EUR

Zu Titel 261 10:

Erstattung von Einnahmeüberschüssen durch die Kammern für Heilberufe an das Land NRW.

Zu Titel 261 20:

Erstattung von Einnahmeüberschüssen durch die Architektenkammer NRW an das Land NRW.

Zu Titel 261 30:

Erstattungen von Einnahmeüberschüssen durch die Kammer für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen an das Land NRW.

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppen					
Titelgruppe 81					
Einnahmen des Verwaltungsgerichts Münster					
111 81 053	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	440 000	-440 000	654
112 81 053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	—
119 81 053	Vermischte Einnahmen	—	300	-300	—
124 81 053	Mieten und Pachten	—	14 700	-14 700	12
132 81 053	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 81	—	455 000	-455 000	666
Titelgruppe 82					
Einnahmen des Verwaltungsgerichts Köln					
111 82 053	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	2 400 000	-2 400 000	5 928
112 82 053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	—
119 82 053	Vermischte Einnahmen	—	5 000	-5 000	21
124 82 053	Mieten und Pachten	—	4 000	-4 000	5
132 82 053	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 82	—	2 409 000	-2 409 000	5 954
	Gesamteinnahmen Kapitel 04 220	12 192 400	7 434 800	+4 757 600	13 554

Erläuterungen

Zu den Titelgruppen 81 und 82:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Einnahmen im Jahr 2007 in das Stammkapital umgesetzt worden.

Erläuterungen

Zu Titel 412 00:

1. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Verwaltungsstreitsachen	219 900 EUR
2. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Heilberufssachen	5 000 EUR
3. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Architektenberufssachen	3 000 EUR
4. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Berufssachen von Beratenden Ingenieuren und Ingenieuren im Bauwesen	1 000 EUR
5. Fortbildung der ehrenamtlichen Richter	1 000 EUR
Zusammen	<u>229 900 EUR</u>

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

422 01 053	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten , Richterinnen und Richter	33 939 900	34 629 900	-690 000	35 513
------------	--	------------	------------	----------	--------

Planstellen

2007	2006	
1	1	Bes.Gr. B 10 Präsident/Präsidentin des Verfassungsgerichtshofs und des Oberverwaltungsgerichts
2	2	Bes.Gr. R 5 Präsident/Präsidentin des Verwaltungsgerichts
3	3	Bes.Gr. R 4 Präsident/Präsidentin des Verwaltungsgerichts
1	1	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Oberverwaltungsgerichts
4	4	Stellen
2	2	Bes.Gr. R 3 Präsident/Präsidentin des Verwaltungsgerichts
21	21	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Oberverwaltungsgericht davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG)
2	2	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichts
25	25	Stellen
64	64	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Oberverwaltungsgericht davon 1 (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand Es wird zugelassen, dass im Umfang von 2 Stellen die Bezüge für Richterinnen/ Richter am OVG, die an den Verfassungsgerichtshof des Landes NRW abgeordnet sind, bei diesem Titel nachgewiesen werden.
89	89	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Verwaltungsgericht
5	5	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichts Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
158	158	Stellen
310	310	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Verwaltungsgericht davon 12 (7) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 3 (3) Stellen kw (§ 42 LPVG) davon 5 (-) Stellen ku in Stellen für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter vergleichbar dem mittleren Dienst Es wird zugelassen, dass für bis zu 4 an Kommunalbehörden abgeordnete Richter Anteile von Dienstbezügen aus einer Stelle nachgewiesen werden.
1	1	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
3	3	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
4	4	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
3	3	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
2	2	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
7	7	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
11	11	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
10	11	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge	32 237 600 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	1 700 000 EUR
3. Hausdienstvergütung	2 300 EUR
Zusammen	33 939 900 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
R 1	Realisierung von 4 kw-Vermerken "zum 31.12.2006" bei 4 Planstellen (Richter/Richterin am Verwaltungsgericht) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	4
R 1	Umwandlung von 4 Stellen Richter/Richterin auf Probe (BesGr. R 1) in Planstellen Richter/Richterin am Verwaltungsgericht	4	–
A 10	Absenkung von 1 Planstelle nach BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 9	Absenkung von 1 Planstelle aus BesGr. A 10 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 9	Realisierung eines kw-Vermerks "zum 31.12.2006" bei einer Planstelle (Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	1
A 7	Absenkung von 1 Planstelle nach BesGr. A 6 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 6	Absenkung von 1 Planstelle aus BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 6	Realisierung eines kw-Vermerks "zum 31.12.2006" bei einer Planstelle (Regierungssekretär/Regierungssekretärin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	1
Zusammen		6	8

Bemerkung zum gehobenen Dienst:

Von den 34 Planstellen des gehobenen Dienstes entfallen 2 auf Beamte, für die gem. § 3 Abs. 1 Nr. 1 bzw. Nr. 2 a) der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Vorprüfungsstellen (1):

A 13 (10 v.H.): 0
A 12 (30 v.H.): 1
A 11 (30 v.H.): 0
A 10 (19,5 v.H.): 0
A 9 (10,5 v.H.): 0

ADV-Ablaufplanung, Programmierung (1):

A 13 (10 v.H.): 0
A 12 (20 v.H.): 0
A 11 (50 v.H.): 1
A 10 (13 v.H.): 0
A 9 (7 v.H.): 0

Bemerkung zum mittleren Dienst:

Von den 64 Planstellen des mittleren Justizdienstes entfallen 19 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 3 Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenze des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Beamte des mittleren Justizdienstes mit Sachbearbeiteraufgaben:
A 9 (80 v.H.): 15 (davon 4 mit Amtszulage)
A 8 (20 v.H.): 4

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
4	4	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
20	20	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 5 (5) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung.				
19	19	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
18	19	Bes.Gr. A 7 Justizobersekretär/Justizobersekretärin Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
7	7	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
5	5	Bes.Gr. A 6 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
9	9	Bes.Gr. A 5 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
9	9	Bes.Gr. A 4 Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin				
1	1	Bes.Gr. A 3 Justizoberwachtmeister/Justizoberwachtmeisterin				
633	635	Planstellen				
—		davon Dienstwohnungsinhaber				
Gliederung nach Laufbahngruppen						
511	511	Höherer Dienst				
34	35	Gehobener Dienst				
64	65	Mittlerer Dienst				
24	24	Einfacher Dienst				
Leerstellen						
	2007	2006				
	6	6	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Oberverwaltungsgericht			
	1	1	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Verwaltungsgericht			
	7	7	Stellen			
	27	27	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Verwaltungsgericht			
	1	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin			
	1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin			
	2	2	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau			
	4	4	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin			
	4	4	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin			

Erläuterungen

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2007	2006
a) Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung			
R 1	Richter auf Probe/Richterin auf Probe	–	4
Zusammen a)		–	4
Nachrichtlich			
b) Abgeordnete Beamte und Beamtinnen			
A 10	(aus Kap. 04 210)	1	1
Zusammen b)		1	1

Veränderungen:

Umwandlung von 4 Stellen Richter/Richterin auf Probe (BesGr. R 1) in Planstellen Richter/Richterin am Verwaltungsgericht (BesGr. R 1).

Zahl der beabsichtigten Einstellungen:

Die Einstellungsquote für Richter/Richterinnen auf Probe richtet sich nach der Zahl der freien bzw. freiwerdenden Plan- und Hilfsstellen des richterlichen Dienstes.

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	5 5 Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				
	3 3 Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
	6 6 Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
	5 5 Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
	<hr/> 65 65 Leerstellen				

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2007	2006
Planmäßige Beamte									
R 2	2	–	–	–	–	–		2	2
R 2	–	2	–	–	3	–	Bundesministerium für Justiz	5	5
R 2	–	–	–	–	–	–		–	–
R 1	–	–	–	–	6	2	Bundesministerium für Justiz (4)	8	8
R 1	–	–	–	–	–	2	Mitglied des Bundestages	2	2
R 1	5	–	12	–	–	–		17	17
A 14	1	–	–	–	–	–		1	1
A 13 h.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
A 11	–	–	2	–	–	–		2	2
A 10	2	–	2	–	–	–		4	4
A 9 g.D.	2	–	2	–	–	–		4	4
A 9 m.D.	1	–	4	–	–	–		5	5
A 8	1	–	2	–	–	–		3	3
A 7	3	–	3	–	–	–		6	6
A 6 m.D.	2	–	3	–	–	–		5	5
Zusammen	19	2	31	–	9	4		65	65

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
427 01 053	Vergütungen und Löhne für Aushilfen.....	99 000	99 400	-400	—
427 10 053	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.....	39 800	40 000	-200	36
429 00 053	Vergütungen und Löhne der Angestellten und Arbeiter/-innen sowie Ausbildungsvergütungen.....	16 907 400	17 394 100	-486 700	17 920

Erläuterungen

Zu Titel 427 01:

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

Zu Titel 427 10:

1. Vergütungen für ordentliche Professoren des Rechts als nebenamtliche Richter	4 000 EUR
2. Vergütungen für Richter in Heilberufssachen	27 800 EUR
3. Vergütungen für Richter in Architektenberufssachen	4 000 EUR
4. Vergütungen für Richter in Ingenieurberufssachen	4 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	39 800 EUR

Zu Titel 429 00:

1. Gesamtbezüge	14 251 100 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	2 656 300 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	— EUR
4. Unterhaltsbeihilfen für Auszubildende des Büro- und Kanzleidienstes	— EUR
Zusammen	16 907 400 EUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2007	Stellensoll 2006	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	2	2	—
Gehobener Dienst	19	19	—
Mittlerer Dienst	407	425	-18
Einfacher Dienst	28	28	—
Gesamt	456	474	-18

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst sind 4 (4) Stellen kw (§ 42 LPVG).

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem einfachen Dienst sind 3 (3) Stellen kw - Org.Unters. Reinigungsdienst 1993 -.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Realisierung von 13 kw-Vermerken "ab 01.01.2006" (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Personalausgaben)	—	13
	Realisierung von 5 kw-Vermerken "zum 31.12.2006" (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)		
Einfacher Dienst		—	5
	Zusammen	—	18

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Beurlaubungen				Erläuterungen	2007	2006
	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	1	—	1	—		2	2
Mittlerer Dienst	21	—	29	—		50	50
Zusammen	22	—	30	—		52	52

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
453 01 053	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	35 000	28 200	+6 800	44
Sächliche Verwaltungsausgaben					
1. Mehrausgaben dürfen, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme des Titels 111 01 und der Gruppe 112, geleistet werden. 2. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, sind gegenseitig deckungsfähig. 3. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 4. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Titeln der Obergruppe 81. 5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu. 6. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, sind übertragbar. 7. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.					
511 01 053	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) . 2. Einnahmen aus der Weitergabe von Entscheidungen aus der NRW-E-Rechtsprechungsdatenbank können von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 687 000	1 187 000	+500 000	1 044
514 01 053	Haltung von Dienstfahrzeugen	20 200	14 000	+6 200	20
514 02 053	Dienst- und Schutzkleidung.	7 700	6 000	+1 700	9
517 01 053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	21 000	21 000	—	23
517 04 053	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	1 727 300	1 221 700	+505 600	1 175
518 01 053	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	98 400	95 000	+3 400	77
518 02 053	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	15 000	10 000	+5 000	35

Erläuterungen

Zu Titel 453 01:

1. Trennungsschädigung	30 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	5 000 EUR
Zusammen	35 000 EUR

Zu den sächlichen Verwaltungsausgaben:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Ausgaben der Titelgruppen 81 und 82 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	382 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	460 000 EUR
3. Kommunikation	670 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	175 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	1 687 000 EUR

Zu Titel 517 01:

1. Heizung	— EUR
2. Strom, Gas und Wasser	— EUR
3. Reinigung	— EUR
4. Grundbesitzabgaben	— EUR
5. Sonstiges	21 000 EUR
Zusammen	21 000 EUR

Zu Titel 517 04:

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind	1 019 600 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	707 700 EUR
Zusammen	1 727 300 EUR

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume.

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
2 Anmietungen sowie Park- und Einstellplätze mit bis zu 125.000 EUR Jahresmiete im Einzelfall	1.460	98.400
Zusammen	—	98.400

Zu Titel 518 02:

Kosten der Anmietung von Kopiergeräten, sowie für Leasingraten bei Kfz-Leasing.

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
518 04 053	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	5 309 600	3 805 100	+1 504 500	3 712
519 03 053	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	150 000	30 000	+120 000	56
525 01 053	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	19 600	15 000	+4 600	36
525 02 053	Lehr- und Lernmittel	—	—	—	—
526 01 053	Sachverständige	3 400	3 000	+400	1
526 02 053	Gerichts- und ähnliche Kosten	400	—	+400	—
527 01 053	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	8 500	8 000	+500	10
527 02 053	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	5 500	5 000	+500	5
532 10 053	Auslagen in Rechtssachen (Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen, Reisekosten der Gerichtspersonen, Prozesskostenhilfe sowie sonstige Auslagen in Rechtssachen) Die Titel 532 10, 532 20, 532 30 und 532 40 sind gegenseitig deckungsfähig.	2 562 700	1 960 000	+602 700	1 883
532 20 053	Auslagen in Rechtssachen (Verfahren vor den Heilberufsgewerkschaften) Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 532 10.	8 000	8 000	—	15
532 30 053	Auslagen in Rechtssachen (Verfahren vor den Architektenberufsgewerkschaften) Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 532 10.	1 000	1 000	—	2
532 40 053	Auslagen in Rechtssachen (Verfahren vor den Berufsgewerkschaften für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen) Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 532 10.	1 000	1 000	—	—
545 00 053	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen	—	—	—	—
546 01 053	Vermischte Ausgaben	1 600	800	+800	—
546 02 053	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 100	600	+500	—
546 03 053	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:
Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
163 - 1	Oberverwaltungsgericht NRW	8.537	516.400
164 - 2	Verwaltungsgericht Aachen	4.095	349.700
165 - 1	Verwaltungsgericht Arnberg	3.835	208.900
166 - 1	Verwaltungsgericht Düsseldorf	12.932	1.387.700
167 - 1	Verwaltungsgericht Gelsenkirchen	7.380	595.100
169 - 1	Verwaltungsgericht Minden	10.552	762.600
170 - 1	Verwaltungsgericht Münster	4.245	324.600
168 - 1	Verwaltungsgericht Köln	11.718	1.223.000
Zusammen		63.294	5.368.000

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

Zu Titel 525 01:

Kosten der Ausbildung einschließlich der pädagogisch-didaktischen Schulung der Ausbilder und Prüfer.

Zu Titel 532 10:

1. Entschädigung für Zeugen	50 000 EUR
2. Entschädigung für Sachverständige	1 587 700 EUR
3. Gebühren und Auslagen nach dem Gesetz über die Prozesskostenhilfe	900 000 EUR
4. Sonstige Auslagen in Rechtssachen	25 000 EUR
Zusammen	2 562 700 EUR

Zu Titel 532 40:

Auslagen in Rechtssachen vor dem Berufsgesicht und dem Landesberufsgesicht für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen gem. §§ 40 ff. Baukammergesetz NRW vom 15. 12. 1992 (SGV.NRW.2331) .

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
685 10 053	Zuschüsse an die Ärzte-, Apotheker-, Tierärzte- und Zahnärztekammern Nordrhein und Westfalen Einnahmen bei den Titeln 112 20 und 261 10 dürfen zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.	—	—	—	—
685 20 053	Zuschuss an die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen Einnahmen bei den Titeln 112 30 und 261 20 dürfen zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.	—	—	—	—
685 30 053	Zuschuss an die Kammer für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen. Einnahmen bei den Titeln 112 40 und 261 30 dürfen zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.	—	—	—	—
Ausgaben für Investitionen					
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme des Titels 111 01 und der Gruppe 112, geleistet werden. 2. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden. 4. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den sächlichen Verwaltungsausgaben. 5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
811 01 053	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	15
812 10 053	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	90 000	90 000	—	122
812 20 053	Beschaffung von Fernmeldeanlagen.	5 000	5 000	—	29

Erläuterungen

Zu Titel 685 10:

Zahlungen aufgrund des § 112 Abs. 2 des Gesetzes über die Kammern, die Berufsausübung, die Weiterbildung und die Berufsgerichtsbarkeit der Ärzte, Apotheker, Tierärzte und Zahnärzte (Heilberufsgesetz - HeilBerG-) vom 30. 7. 1975 (SGV. NRW. 2122) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 04. 1994 (GV. NRW. S. 204).

Zu Titel 685 20:

Zahlungen aufgrund des § 84 Abs. 2 des Baukammergesetzes NRW vom 15. 12. 1992 (SGV. NRW. 2331).

Zu Titel 685 30:

Zahlungen aufgrund des § 84 Abs. 2 und 3 des Baukammergesetzes NRW vom 15. 12. 1992 (SVG. NRW. 2331).

Zu den Ausgaben für Investitionen:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Ausgaben aus den Titelgruppen 81 und 82 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

Zu Titel 812 10:

1. Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen	— EUR
2. Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung.	— EUR
3. Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten	35 000 EUR
4. Ersatzbeschaffung von Beleuchtungskörpern	— EUR
5. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume	55 000 EUR
6. Sonstiges	— EUR
Zusammen	90 000 EUR

Zu Titel 812 20:

Für die Ersatzbeschaffung von Telefaxgeräten.

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppen					
Titelgruppe 81					
Ausgaben des Verwaltungsgerichts Münster					
511 81 053	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	122 300	-122 300	107
514 81 053	Haltung von Dienstfahrzeugen sowie Dienst- und Schutzkleidung	—	2 500	-2 500	3
517 81 053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	94 800	-94 800	90
518 81 053	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	266 400	-266 400	259
519 81 053	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	—	5 000	-5 000	23
525 81 053	Ausbildung der Bediensteten sowie Lehr- und Lernmittel.....	—	600	-600	4
526 81 053	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	—	400	-400	—
527 81 053	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten	—	200	-200	1
532 81 053	Auslagen in Rechtssachen (Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen, Reisekosten der Gerichtspersonen, Prozesskostenhilfe sowie sonstige Auslagen in Rechtssachen)	—	185 000	-185 000	212
547 81 053	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	—	2 300	-2 300	2
811 81 053	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 81 053	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	6 000	-6 000	6
	Summe Titelgruppe 81	—	685 500	-685 500	706

Erläuterungen

Zu den Titelgruppen 81 und 82:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Ausgaben der Titelgruppen 81 und 82 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

Zu Titel 518 81:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	—	EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	266 400	EUR
Zusammen	266 400	EUR

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete 2006
170 - 1	Verwaltungsgericht Münster	4.245	266.400
Zusammen		4.245	266.400

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 82				
	Ausgaben des Verwaltungsgerichts Köln				
511 82 053	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	265 700	-265 700	257
514 82 053	Haltung von Dienstfahrzeugen sowie Dienst- und Schutzkleidung	—	5 400	-5 400	6
517 82 053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	348 700	-348 700	326
518 82 053	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	1 227 400	-1 227 400	1 191
519 82 053	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	—	13 000	-13 000	13
525 82 053	Ausbildung der Bediensteten sowie Lehr- und Lernmittel.....	—	4 000	-4 000	4
526 82 053	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	—	400	-400	—
527 82 053	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten	—	800	-800	1
532 82 053	Auslagen in Rechtssachen (Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen, Reisekosten der Gerichtspersonen, Prozesskostenhilfe sowie sonstige Auslagen in Rechtssachen)	—	545 000	-545 000	574
547 82 053	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	—	4 000	-4 000	3
811 82 053	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 82 053	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	14 000	-14 000	12
	Summe Titelgruppe 82	—	2 428 400	-2 428 400	2 387
	Gesamtausgaben Kapitel 04 220	62 995 000	64 042 200	-1 047 200	65 106

